

Japanische ANA startet große Offensive zur Vermeidung von Plastikmüll

- **Um bis 2050 vollkommen abfallfrei zu werden, verwendet der japanische Marktführer keinerlei Plastik mehr für die in Asien weit verbreitete Gepäckverpackung an Flughäfen und reduziert so die Menge an Einwegplastik um etwa 94 Tonnen pro Jahr**

Tokio, Frankfurt (7. Oktober 2021)

ANA, größte japanische Fluggesellschaft und Mitglied der Star Alliance, will die Verwendung von Plastik und Kunststoffverpackungen in Zukunft komplett einstellen, um das Ziel der kompletten Abfallvermeidung bis zum Jahr 2050 erreichen zu können. Im Einklang mit ihren ehrgeizigen Klimaschutz-Zielen unter dem Slogan „ANA Future Promise“ hat sich die Unternehmensgruppe dazu verpflichtet, die Verwendung von Kunststoffen bis zum Geschäftsjahr 2030 bereits um 70 Prozent gegenüber dem Stand von 2019 zu reduzieren und bis 2050 komplett auf die Verwendung von Kunststoff-Verpackungen zu verzichten. Um diese Ziele zu erreichen, wird die Airline nach dem 31. Oktober 2021 keine Plastikverpackungen mehr zum Verpacken von Gepäck an den Flughäfen bereitstellen – diese Verpackungen sind vor allem in Asien sehr verbreitet.

Die Airline wird die Verwendung von Plastikhüllen an allen Flughäfen in den kommenden Tagen schrittweise reduzieren, während den Fluggästen natürlich weiterhin Verpackungen für ihre Kinderwagen und Rollstühle zur Verfügung gestellt werden. Diese sind jedoch mehrfach verwendbar. Allein durch diese Initiative wird die Menge der verwendeten Plastikhüllen um fast 2 Millionen Verpackungen pro Jahr reduziert, was etwa 94 Tonnen Kunststoff entspricht.

„Wir werden alles tun, um ANA als führendes umweltbewusstes Unternehmen in unserem Sektor zu etablieren. Die Abschaffung von Plastikverpackungen verringert unseren ökologischen Fußabdruck weiter“, sagte Chikako Miyata, Senior Vice President und Director Corporate Sustainability. „Wir haben jetzt einen verbindlichen Zeitplan für die Reduktion und schließlich die komplette Vermeidung von Kunststoff durch den Ersatz aller Produkte mit umweltfreundlichen Materialien. Die Einhaltung unserer Nachhaltigkeitsziele steht im Mittelpunkt unserer Unternehmensphilosophie. Wir ergreifen auch weiterhin alle Möglichkeiten, die Nachhaltigkeit zu verbessern und gleichzeitig unseren Passagieren den Komfort und die Bequemlichkeit zu bieten, die sie von ANA erwarten.“

Im Rahmen der Abfall-Initiative werden noch weitere Produkte an Bord ersetzt, so zum Beispiel die Tablett für Mahlzeiten in der Economy-Class auf internationalen Flügen durch das Material Bagasse (allein dies bringt etwa 617 Tonnen weniger Abfall pro Jahr), die Bestecke in der Kabine durch Holzteile, die Strohhalme und Kaffeebecher-Deckel im Flugzeug und in den Lounges durch Papierprodukte. Alle Kunststofffolien zum Abdecken von Fracht werden gesammelt und recycelt.

Pressefotos von ANA zum Download unter:

<https://www.flickr.com/photos/115912585@N05/albums/72157643001724325>

Über ANA All Nippon Airways:

ANA, die größte Fluggesellschaft Japans und Mitglied in der Star Alliance, bietet auf ihren Flügen ein mehrfach ausgezeichnetes Bordprodukt, innovative Technik und erstklassigen Service. Damit ist auf den insgesamt 118 innerjapanischen und 77 internationalen Strecken ein Reiseerlebnis der Extraklasse garantiert.

Neben Paris, London und Brüssel verbindet die Airline auch Wien, sowie die deutschen Städte Frankfurt, München und Düsseldorf im Direktflug mit Tokio. Einmal täglich hebt der ANA-Dreamliner in der Langversion 787-9 jeweils in Wien, in München und in Düsseldorf nach Tokio ab. Ab Frankfurt startet zweimal am Tag eine moderne Boeing 777 mit Vierklassenkonfiguration in Richtung Japan (**derzeit ist die Bedienung aller Strecken stark eingeschränkt**).

Als eine von nur sehr wenigen Airlines weltweit wurde ANA auch 2020 im achten Jahr in Folge wieder mit dem höchsten Skytrax-Ranking von fünf Sternen ausgezeichnet. Die ANA-Gruppe beförderte im Geschäftsjahr 2018 insgesamt 54,4 Millionen Passagiere, beschäftigt rund 43.000 Mitarbeiter und verfügt über eine Flotte von mehr als 260 Flugzeugen.

Impressum & Kontakt

Pressekontakt:



BPRC GmbH & Co. KG
Matthias Burkard

Tel.: +49 89 - 171 000 602
Fax: +49 89 - 171 000 609

» [Kontakt](#)
» [Webseite](#)

ANA Deutschland
Katsuya Goto,
Maria Petalidou

Tel.: +49 69 - 29 976 - 0

» [Webseite](#)

Sollten Sie kein Interesse an weiteren Pressemitteilungen haben, können Sie sich [hier abmelden](#)